

Presseunterlagen lic. iur. Zita Küng

Die Zürcher Juristin, Organisationsentwicklerin und Genderexpertin Zita Küng ist in Deutschland, Österreich und der Schweiz tätig. Sie berät Regierungen, Organisationen und Betriebe, wenn es um die Gestaltung des Geschlechterverhältnisses geht: faire Lohnstrukturen, förderliches Betriebsklima und gelingender Geschlechterdialog. Für eine ausgewogenere Zusammensetzung der Führungsgremien hat sie das Instrument „Die gute Nachrede“ entwickelt, die es den Mitgliedern der entsprechenden Gremien erlaubt, selber aktiv zu werden. Sie ist Sachbuchautorin "Praktische Organisationsanalyse" (2. Aufl. 2015) und "Gender Mainstreaming – Gleichstellungsmanagement als Erfolgsfaktor" (2008). Sie bietet Seminare zu den Themen Macht, Strategie und Kommunikation an, die von Hochschulen, Weiterbildungsträgern und Unternehmen angefragt werden. Als Führungskräftecoach berät sie vor allem Frauen, die bereits in einer führenden Position sind oder eine solche anstreben.

www.equality-consulting.ch

Abstract Referat:

Die Zusammensetzung von Parlamenten und Regierungen wird mit einem demokratischen Verfahren hergestellt. Wer durch dieses Verfahren geht und erfolgreich ist, hat die volle Legitimation. Wenn die ausgewogene Präsenz der Geschlechter verlangt wird, wird moniert, das wäre undemokratisch und eine Zwängerei.

Wir müssen uns deshalb fragen, ob Quoten in unser demokratisches System passen und wie das rechtlich aussieht. Kurz: es passt prima in unser Rechtssystem, weil wir Quoten in alle Richtungen haben. Wir wählen prozentual zur Anzahl der Bevölkerung, wir haben regionale Quoten...

Zusätzlich soll der Blick auf die aktuelle Situation geworfen werden, was sie charakterisiert und wie die Abwesenheit der Frauen auf unser gesamtes gesellschaftliches System wirkt. Die Motivation der Frauen, ihre Erfahrung und ihr Ideen für alle nutzbar zu machen, sinkt auf ein bedenkliches Niveau. Ihr Engagement in Parteien und Vereinen bekommt nicht die nötige Aufmerksamkeit. Die Vorbilder für die nächste Mädchengeneration fehlen... Es ist also keineswegs (kosten)neutral, eine minimale Frauenpräsenz zu akzeptieren.

Adresse für Rückfragen

Lic. iur. Zita Küng

Tel: +41 78 716 40 48

Mail: kueng@equality-consulting.ch

Website: www.equality-consulting.ch

